

Das goldene Zeitalter

Unser Umzug ins Erdinnere Die Völker der inneren Erde - 'Agartha' oder 'Shambala' Die Cetacaen

Unser Umzug ins Erdinnere.....

Getrennte Wege.....
Die Erdoberfläche wird unbewohnbar.....
Weitere Gründe für unseren Umzug.....
Die Vorbereitungen für unsere Umsiedlung.....

Das Leben im inneren der Erde.....

Unser neue Heimat/Umgebung im Erdinneren.....
Keine Alterung mehr, sondern Verjüngung oder Verjüngung statt Alterung.....
Fortgeschrittene Technologien.....
Teleportation.....
Vorbereitungen zur Transformation.....

Der letzte Schritt zum vollen Bewusstsein: die LICHT-Kammern.....

Die Neugestaltung der Erde.....

Unsere Aufgabe: die Hüter der Erde.....

Atlantis und Lemuria.....

Die Völker der inneren Erde - 'Agartha' oder 'Shambala'.....

Reste der Kultur von 'Lemuria' oder 'Mu'.....
Die Geschichte von Lemuria und den Agarthern.....
Der Rückzug der Agarther von der Oberfläche.....
Weitere Mitbewohner der inneren Welt.....
Zugänge zur inneren Erde.....
Ehemalige Außenposten der dunklen Sternen-Nationen.....
Zusammenarbeit mit der GF und den aufgestiegenen Meistern.....
Die Agarther freuen sich auf die Wiedervereinigung mit uns.....

Die Hilfen der Agarther für die Menschheit.....

Die Agarther haben Jahrhunderte lang über uns gewacht.....
Hilfen und Kontakte in der Vergangenheit.....
Überwachung der Erdveränderungen.....
Schulungen für unsere kommenden Aufgaben.....

Das Reich der Agarther.....

Die galaktische Gesellschaft der Agarther.....
Die Lebensweise der Agarther.....
Die Kristall-Städte der Agarther.....

Die Cetacäen.....

Alle Nationen müssen die Wasser-'Cetacäen-Nation' anerkennen.....
Die Cetacäen leben gleichzeitig in der 3. und 5. Dimension.....
'Hüter der Aufzeichnungen' oder 'Aufseher über das Ökosystem'.....
Partnerschaft mit den Cetacäen, unseren Hüterkameraden.....
Sie sind unsere Mentoren in Sachen Hüterschaft.....
Was die Cetacäen uns zu sagen haben.....

Unser Umzug ins Erdinnere

Getrennte Wege

4.11.2003- Dies bringt uns auf das Thema, wie wir eure Gesellschaft evakuieren wollen. Diejenigen unter euch, deren Rückkehr zu vollständigem Bewusstsein ihre Notwendigkeit einer Erd-Bindung beenden wird, werden in die Raumschiffe ihrer Heimatwelt teleportiert werden. Und zu genau vorbestimmter Zeit wird euch dann gestattet sein, dorthin zu gehen. Der Rest von euch, der sich entschied, hier zu bleiben, wird in seine neuen unterirdischen Behausungen 'gebeamt' werden. erinnert euch, ihr Lieben, dass dieser Bereich eigentlich ein göttlicher 'Kokon' ist, in dem ihr eure Transformation vollenden könnt.

Die Erdoberfläche wird unbewohnbar

21.5.2002- Die Veränderungen auf der Oberfläche von Mutter Erde werden dramatisch sein. Es ist daher entscheidend, dass ihr euch nicht auf der Oberfläche aufhaltet, wenn sie geschehen. Wir erachten die akute Notwendigkeit eures lebendigen Planeten zum Wandel als Wendepunkt in eurer Interaktion mit uns. Diese Betrachtungsweise gilt bis zu dem Moment, da es Zeit für uns ist, euch entweder in die Raumschiffe oder in eine neue Behausung im Innern der Erde zu verbringen.

14.1.2003- Die unterirdischen Residenzen, in denen ihr wohnen werdet, sind einzig dafür konstruiert, euch bei der Vollendung eures Übergangs zu vollständigem Bewusstsein behilflich zu sein. Sie sind jetzt vollends bereit für euren Einzug. Aus zweierlei Gründen werdet ihr dorthin verbracht werden: Erstens, als Hilfestellung bei der Vollendung eures erstaunlichen Übergangs, und zweitens, um Mutter Erde eine glatte und uneingeschränkte Transformation zu ermöglichen. In dieser Umgebung werdet ihr vor dem weiten Chaos geschützt sein, das die Erde überziehen wird: die Abfolge massiver Erdbeben, das letzte Abschmelzen der polaren Eiskappen und die enorme Eskalation eines globalen Vulkanismus. Auch die Veränderungen in der Atmosphäre von Mutter Erde werden dramatisch sein.

Weitere Gründe für unseren Umzug

23.10.2001- Ihr müsst diese Evakuierung nicht als Rettungsmaßnahme betrachten, sondern als Teil eines kontinuierlichen Prozesses, der euch in euer vollständiges Bewusstsein zurückbringt. Wie ihr bereits wisst, haben wir eng mit eurer innerirdischen Familie zusammengearbeitet, um eine ausgedehnte Reihe untereinander verbundener Behausungen für euch zu schaffen. Ihr Zweck ist zweifacher Natur: Erstens, euch angesichts des gewaltigen Potentials, das in den kommenden Veränderungen von Mutter Erde enthalten ist, einen sicheren 'Hafen' zu schaffen; zweitens, uns zu ermöglichen, eure abschließende Wandlung zu voll bewussten Wesen zu überwachen. In der Vorbereitung dieser neuen Residenzen handelten wir in Übereinstimmung mit euren tiefsten Wünschen, indem wir eine Umgebung reproduziert haben, die eurer jetzigen sehr ähnlich ist. Hier werden dann unsere eigenen fortgeschrittenen Technologien hinzugefügt werden sowie einige 'Extras', die ihr aufrichtig herbeisehnt. Wir möchten euch zum angemessenen Zeitpunkt in diese Unterkünfte umsiedeln, nachdem wir unsere einführenden, formellen Ankündigungen gemacht haben. Daher haben wir peinlich genau die komplizierte Logistik ausgearbeitet, die für die Durchführung dieser Operation erforderlich ist.

2.4.2002- Unser Hauptproblem war, wie euch die letzten Stadien eurer Transformation am besten zu erklären sind. Damit ihr diese letzten Schritte vollführen könnt, müsst ihr in die Energien von Mutter Erde und eurer Sonne eingebunden werden. Auf der Oberfläche eures Planeten war das nicht durchführbar. So wie ihr durch eure Mutation in voll bewusste Wesen gehen müsst, wird auch der Planet seinen eigenen Übergang vollziehen. Daher wird die Oberfläche eurer Welt vorübergehend unbewohnbar sein. Es werden massive Evakuierungen der gegenwärtigen Flora und Fauna von Mutter Erde in bestimmte Abteilungen unserer Mutterschiffe erforderlich sein. Ihr, liebe Herzen, werdet in eine spezielle Umgebung tief innerhalb eurer Welt umgesiedelt werden. Umhegt von den liebenden Energien eurer Welt, werdet ihr dort endlich euren Gipfel erreichen. Wie wir erwähnten, werdet ihr euch dort schließlich mit dem anderen, euch bisher unbekanntem Teil der menschlichen Bevölkerung von Mutter Erde wiedervereinen. Endlich wird die große Zertrennung, die durch die Zerstörung Lemurias verursacht wurde, ein Ende haben.

Die Vorbereitungen für unsere Umsiedlung

29.12.2001- Unser hauptsächlichstes Augenmerk gilt euch. Deshalb haben wir eine große Gruppe Wissenschaftler eingesetzt, die das gegenwärtige Geschehen sorgfältig überwachen. Außerdem erbaten wir die Assistenz der Agarther, die uns ihre volle Mitarbeit gewähren. Sie haben unserem Personal und seiner Technologie gütig ihre vielen Kristallstädte und speziellen Kavernen-Bereiche geöffnet, in denen wir die Behausungen aufgebaut haben, die ihr bald bewohnen werdet. Wir haben Methoden getestet, die euch rasch in diese Bereiche transferieren werden und haben sie für alle Erfordernisse bereitgemacht. Wir arbeiten zudem täglich mit eurer Spirituellen Hierarchie zusammen, um die vielen Zeit-Sequenzen zu entwickeln, die wir benötigen, um unseren Gesamtplan festzulegen und diese außerordentlich komplexe Operation durchzuführen. Da euer Planet sich auf besondere Weise präpariert, war er genötigt, einigen großen Oberflächenveränderungen nachzugeben, um den größeren Teil eurer riesigen Bevölkerung zu schützen.

2.4.2002- Eure Geschwister der Inneren Erde haben die Aufgabe übernommen, euch bei diesem nächsten Schritt anzuleiten, wie er in die Tat umgesetzt werden kann. Alle Parteien, die mit der Entwicklung und dem Ausgang eurer Weiterbildung beschäftigt sind, haben eine Reihe gegenseitiger Vereinbarungen getroffen. Sie haben zwei grundlegende Prozeduren in Gang gesetzt. Die erste betrifft die Unterrichtung an sich, die zweite euren erfolgreichen Umzug in eure neuen Residenzen. Diese Diskussionen ließen viele Fragen entstehen, die von den jetzt abgeschlossenen Übereinkünften vollständig abgedeckt wurden.

Das Leben im inneren der Erde

28.4.2009- In eurem vollständig bewussten Zustand wird euch die Lebensweise der galaktischen Menschheit rasch klar werden, einschließlich der Gründe dafür, im Innern des Planeten zu leben und nicht auf dessen Oberfläche. Alle Planeten sind innen hohl, und ihre vollbewussten Hüter leben im Innern. Expeditionen auf der Oberfläche werden hauptsächlich zum Zweck durchgeführt, dort heilige Zeremonien abzuhalten, die dazu bestimmt sind, den Planeten und dessen wunderschöne, vielfältige Ökologie zu erhalten und zu unterstützen. Auch Mars und Venus werden wieder in ihren ursprünglichen Zustand versetzt werden, um bereit dafür zu sein, all jene unter euch aufzunehmen, die

sich entscheiden, dorthin auszuwandern.

Unter all den vielen Veränderungen an Mutter Erde wird es auch magnetische und elektrische Veränderungen geben. Dies bedeutet, dass 'elektromagnetische Wesen', wie ihr es seid, sich im Innern der Erde wesentlich wohler fühlen werden, wo die Kraftfelder der Erde den euren genau entsprechen.

Unser neue Heimat/Umgebung im Erdinneren

8.9.2009- Die neuen Kristallstädte, die in jüngster Zeit von den Agarthern für euch errichtet worden sind, sind so konstruiert, dass sie auf einfache Weise in Orte umgewandelt werden können, die euren Bedürfnissen und Wünschen entsprechen. Die Agarther beabsichtigen, eine großartige Wiedervereinigung der Inneren Erde mit der Oberflächenwelt der Erde zu ermöglichen. Dies bedeutet, dass ihr etwas über eure wahre planetare Geschichte und die generellen planetaren Protokolle erfahrt. Einige unter euch leben immer noch mit der abartigen Empfindung, dass die Innere Erde ein düsterer und trüber Ort sei. In Wirklichkeit jedoch ist die Innere Erde eine äußerst schöne und weitläufige Welt, angefüllt mit vielen unterschiedlichen ökologischen Gebieten. Die Sonne der Inneren Erde ist das leuchtende Zentrum oder Herz von Mutter Erde. Umgeben von diesen belebenden Energien, haben die Agarther eine wunderbare galaktische Gesellschaft aufgebaut, die als einer der Prototypen für künftige galaktische Gesellschaften eurer immer noch im Entstehen begriffenen Sternen-Nation dienen kann. Die kommende Zeit ist der Beginn einer neuen Ära für die Menschheit.

28.4.2009- Wir möchten euch hier mehr Details über Agartha und über eure Wohnungen in den Kristall-Städten geben. Zunächst einmal ist die Innere Erde ein Ort, der angefüllt ist mit Wundern. Im Innern eurer Erde existiert ein Reich der fünften Dimension, das mit LICHT-Technologie errichtet wurde und das die Innere Erde zu einem unvergleichlichen Paradies macht. Wenn ihr es betretet, werdet ihr ein sanfteres, diffuseres Licht der Zentralsonne der Inneren Erde wahrnehmen. Um euch habt ihr dort üppige Felder, große Berge, ausgedehnte, dichtbewachsene Wälder und atemberaubend schöne, leuchtende Kristall-Städte, von denen ein Strahlen in ständig wechselnden Farben ausgeht. Diese Anhäufung unermesslich schimmernden Kristalls beherbergt eine Gesellschaft aus vollständig bewussten Menschenwesen, deren Gebräuche und Zeremonien diejenigen anderer galaktischer Menschenwesen in der gesamten Galaxis widerspiegeln. Andere Dinge, die euch anrühren werden, sind der weit offene Himmel und der wundervolle, reine Duft der Luft.

21.5.2002- Betrachtet diese Wohnstätten in der Weise, dass sie von Kraftfeldern umgeben sind, von holografischer Technologie und einer liebevollen Problemlösung, wie ihr sie bisher nicht erfahren habt. Ihr könnt in einer Umgebung existieren, die eurer gegenwärtigen ähnelt, jedoch unabhängig ist von dieser Welt, und doch wieder verbunden mit ihr. Folglich ist sie vor jeglichen Gefahren sicher, die diese Welt bereithält. Innerhalb dieses 'Kokons' werdet ihr euch in vollständig bewusste Wesen transformieren.

10.7.2001- Was da für euch in Vorbereitung ist, ist absolut großartig! Betrachtet das nicht als etwas wie eine riesige, dunkle Höhle. Seht es vielmehr als das, was es in Wahrheit ist: ein riesiges holographisches lebendiges Reich, erfüllt mit unendlichem Zauber, Schönheit und einer weiten Ansammlung sehnsüchtig erträumter Annehmlichkeiten.

9.6.2001- Unsere gegenwärtige Mission ist, euch mit der großartigen Welt vertraut zu machen, die sich unter euch in der Weitläufigkeit der inneren Erde befindet. Seit einem halben Jahrzehnt ist ein Plan in Kraft, eure globale Gesellschaft in dieses wunderschöne Reich umzusiedeln. Wir haben da eine Welt erbaut, in der all eure Bedürfnisse vollkommen befriedigt sein werden. Wir bitten euch, euch diese Orte in ihrem wahren

Licht vorzustellen. Sie sind riesig und auserlesen schön. In ihnen existiert ein Himmel, der so ausgedehnt erscheint wie jener, den ihr jetzt jeden Tag seht. Und es gibt innerirdische Meere, Seen und Bäche darin, sogar Flüsse, so lang wie die, die ihr jetzt kennt. In diesem umweltverschmutzungsfreien Reich werdet ihr frische Luft atmen und in eine Schwingung gehüllt sein, die euren höchsten Gesundheitsgrad fördert.

5.6.2001- Diese Untergrund-Orte werden einen Himmel haben, der Nacht und Tag projiziert.

Keine Alterung mehr, sondern Verjüngung oder Verjüngung statt Alterung

9.6.2001- Und ihr werdet teilhaben an Verjüngungsprozeduren, die das Altern beseitigen.

Fortgeschrittene Technologien

5.6.2001- Es wird dort Technologien geben, die euren Bedarf hinsichtlich Agrikultur, Wohnungsbau- und Bekleidungsindustrie beenden. Jede Behausung wird 'Kopier'vorrichtungen enthalten, die auf Wunsch in Sekunden oder Minuten jegliches Gewand, Instrument oder jegliche Nahrung für euch herstellen können. Und ihr werdet entdecken, dass ihr mit ähnlicher Technologie sogar das größte Bauwerk in weniger als einem Tag herstellen könnt.

9.6.2001- Darüber hinaus enthalten diese Plätze eine fortgeschrittene Technologie, die wahrlich wunderbar ist. Mit deren Anwendung werdet ihr es nicht mehr nötig haben, euch für Nahrung, Obdach und Kleidung auf Landwirtschaft oder Großindustrie stützen zu müssen.

Teleportation

5.6.2001- Ihr werdet in der Lage sein, euch in weniger als einer Minute von einem Ort des Globus zu einem andern zu teleportieren.

Vorbereitungen zur Transformation

12.6.2001- Zudem muss das äußere Erscheinungsbild von Mutter Erde verändert werden, ihr Ökosystem muss gründlich gereinigt werden und die Merkmale ihrer Oberfläche müssen sorgfältig umgeändert werden. Diese Veränderungen werden so bald wie möglich beginnen, nachdem ihr gütig in die verschiedenen inneren Bereiche von Mutter Erde evakuiert worden seid. Dort werdet ihr nur noch wenige Wochen mit begrenztem Bewusstsein verbringen, bevor ihr eure endgültige Transformation in voll bewusste physische Engel durchmacht. Die meiste Zeit während dieser Periode werden eure Bewusstheit und eure Fähigkeiten kontinuierlich zunehmen. Ihr werdet lange Ruhezeiten benötigen, sorgfältige Ernährung und einen speziellen, vorgeschriebenen Erziehungskurs

durchmachen. Zur gleichen Zeit wird Mutter Erde ihre enormen Veränderungen vollenden.

Der letzte Schritt zum vollen Bewusstsein: die LICHT-Kammern

7.4.2009- Wenn ihr erst einmal vollständig vertraut seid mit eurem Restaurierungs-Prozess, kann euch der speziell für euch vorbereitete Aufenthalt in einer Kristallstadt der Inneren Erde gezeigt werden. Er wird mit eurem zu diesem Zeitpunkt aktuellen Wohnsitz auf der Außen-Erde identisch sein. In eurer Nähe ist dort eure persönliche LICHT-Kammer platziert, die eure Umwandlung in einen vollständig bewussten galaktischen Menschen vollenden wird. Euer Führungsteam und der euch jeweils zugewiesene Mentor werden euch während eurer Zeit in der LICHT-Kammer sehr sorgfältig überwachen. Sie werden eure Energie-Systeme überwachen, während eine Kaskade aus interdimensionalem LICHT eure RNS/DNS-Struktur und das Chakren-System eures Körpers in die 12-strangige Genetik und in die 13 Chakren umwandelt, die einen galaktischen Menschen kennzeichnen. Während dieses Zeitraums werden noch einmal viele 'vergangene' Lebenszeiten an euch vorüberziehen, woraus ihr entnehmen könnt, was die wahren Ziele eurer jetzigen Lebenszeit sind. Und schließlich kann das Rätsel gelöst werden, wer ihr in Wirklichkeit seid!

Nach eurer Transformation in der LICHT-Kammer werdet ihr eine Periode der kulturellen Anpassung benötigen, die wir die „Etikette eines vollständigen Bewusstseins“ nennen. Denn dann seid ihr vollständig empfindungsfähige Wesenheiten, die recht ungewöhnliche Kräfte besitzen, die einen neuen Sinn für Verantwortung und Achtsamkeit erfordern. Ihr werdet in gewissem Sinne zur 'Schule gehen', um zu lernen, eure neuen Kräfte – einschließlich Telepathie, Hellsichtigkeit, Verjüngung und Teleportation – zu kontrollieren und zu gebrauchen. Dann könnt ihr zum Beispiel nicht nur die Gedanken von Jedem 'hören', sondern auch den Gesang des Universums! Dann seid ihr buchstäblich 'Eins' mit Allem und werdet lernen müssen, wie ihr eure Fähigkeiten feinabstimmt, um physische, mentale und emotionale Überlastung zu vermeiden. Ihr werdet die kulturelle und gesellschaftliche Etikette erlernen müssen, die es euch erlauben wird, euch leicht in eure galaktische Familie einzufügen und die große innere Freude kennenzulernen, die euer Erbe ist.

28.4.2009- Die Innere Erde und deren Nation von Agartha erwarten euch! Die Bevölkerung von Agartha hat in liebevoller Weise eine ganze Serie spezieller Kristall-Städte für euch erbaut, damit ihr dort während des Zeitraums vor und nach eurer Transformation leben könnt, die dort in euren individuellen LICHT-Kammern stattfindet.

8.9.2009- Diese Schritte werden sich in dem ehrfurchtgebietenden, prächtigen 5D-dimensionalen Reich der Inneren Erde vollziehen. Dort wurden großartige Kristallstädte für euch vorbereitet, in denen eine Technologie verwendet wird, die die unverschämte Beeinträchtigung annullieren kann, die euch im antiken Atlantis angetan wurde. Wenn ihr dann wieder aus euren LICHT-Kammern hervorkommt, seid ihr wieder heil und ganz. Dann werden eure zurzeit schlummernden DNS/RNS-Stränge wieder sorgfältig integriert sein, und in diesem restaurierten Zustand seid ihr dann auch wieder fähig und bereit, Zustände und Welten zu erleben, von denen ihr bis dahin nur träumen konntet. Dann kann der Himmel vollständig vor euch in Erscheinung treten, und die unbekanntes Wunder der Physikalität können dann erkannt werden. Dann werdet ihr euch in höchst prachtvolle „Schmetterlinge“ verwandelt haben! Die Wunder, die zu tun ihr dann fähig seid, sind wahrhaft unendlich.

13.4.2010- Wir müssen euch reibungslos und rasch in die Innere Erde befördern können, wo spezielle Zonen bereitgestellt worden sind und einige Kristallstädte für euch errichtet wurden. Dort werdet ihr die lebendigen Areale und LICHT- Kammern vorfinden, in denen ihr eure Umwandlung in vollständig bewusste Wesen erleben werdet. Es wurde ein

Trainingsplan erstellt, in dem ihr über die Etikette informiert werdet, die ihr benötigen werdet, wenn ihr vollständig bewusst seid. Wenn ihr euch in eurem neuen Bewusstseinszustand zurechtfindet und wohlfühlt, seid ihr dafür bereit, in die galaktische Gesellschaft eingeführt zu werden. Zunächst werdet ihr innerhalb einer typischen Agarthischen Gruppengemeinschaft („Podlet“ = „kleine Herde“) leben, in der ihr frei diskutieren könnt, was ihr seht und erlebt. Diese Periode der Anpassung wird vonstatten gehen, während Mutter Erde eure ehemalige Oberflächen-Heimat restauriert.

Die Neugestaltung der Erde

22.4.2003- Der regierende Rat von Agartha möchte euch wissen lassen, dass man dort gern die Zeit erwartet, da man mit euch interagieren wird. Sie tragen dort die vollständig überlieferte Geschichte eurer Welt mit sich, die vor dem Aufstieg Lemurias begann. Diese großartigen Wesen sehnen sich danach, euch ihr Mitgefühl auszudrücken, indem sie die antiken Stützpfiler dieser Welt wieder aufrichten: die vielen Wasser-Tempel, die das Firmament des Vor-Deluvium-Zeitalters versorgten. Die Rückkehr dieses Firmaments wird das erhöhte Zeichen dafür sein, dass Mutter Erde im Begriff ist, ihr neues Kleid anzulegen.

28.4.2009- Auch die Erdoberfläche muss eine umfassende Neugestaltung durchlaufen – synchron mit eurer Transformation. Ihre Biosphäre muss derjenigen der Inneren Erde angeglichen werden, damit – zum ersten Mal seit der Lemurischen Katastrophe – die Innere und die Äußere Erde wieder miteinander verbunden werden kann, so wie das eigentlich vorgesehen war.

Wenn dies geschieht, müsst ihr natürlich woanders sein: im sicheren Hafen der Inneren Erde. Gleichzeitig werden wir all jene Tiere und Pflanzen von der Erdoberfläche evakuieren, die eure lokale Spirituelle Hierarchie als mit der neuen Realität vereinbar erachtet. Dies bedeutet: Keine Zecken oder Stechmücken (Moskitos) mehr! Unter ihrer Führung wird eine neue Topografie in Erscheinung treten, die derjenigen aus der Zeit von Lemuria gleicht, und wenn ihr aus eurem Schlummer des Umwandlungsprozesses erwacht, wird diese neue Welt für ihre neuen Hüter, für euch, bereitstehen!

Alle Kreaturen, die zur neuen Erdoberfläche zurückkehren, müssen göttlich gesteuerte Veränderungen durchlaufen, die es ihnen ermöglichen, auf der Außen-Erde zu existieren, und dies wird geschehen, wenn die Flora und Fauna während der Neugestaltung der Erde vorübergehend vom Planeten weggehoben wird.

Unsere Aufgabe: die Hüter der Erde

18.11.2008- Agartha und seine vielen Wunder sollen mit der Bevölkerung des Oberflächenreichs geteilt werden. Eure Zukunft werdet ihr im Wesentlichen dort verbringen und nicht mehr so sehr auf eurer bisherigen Oberflächenwelt. Denn die Realität der Oberfläche wird eine geschützte Wildnis werden, die nur an großen Knotenpunkten der Mutter Erde durch spezielle Tempelkomplexe unterbrochen sein werden. Dies werden besondere Punkte sein, wo die Lebenskraft des Planeten sehr von speziellen Eingriffen seiner Wächter abhängt. Die Landkomponente dieser Wächtergruppe seid ihr. Zum Zeitpunkt des Beginns einer der vier Jahreszeiten werdet ihr aufgerufen sein, eine Zeremonie durchzuführen, die das Öko-System der Erde aufrechterhalten und auch Mutter Erde beleben kann. Diese Arbeiten gründen sich in eurer Liebe und eurem Respekt für eure Heimatwelt und in der Tat für alles Physische.

28.4.2009- Hier ist es hilfreich, sich daran zu erinnern, dass ihr ursprünglich

'Außenseiter' dieser Welt gewesen seid. Ihr seid Gäste, die eingeladen sind, eine spezielle Mission zu erfüllen. Eure Aufgabe ist nicht, euch mit der Ökologie der Erdoberfläche zu befassen, sondern deren Wohlergehen aufrechtzuerhalten und zu fördern. Als Hüter der Erde seid ihr hier, um die gedeihliche Gesundheit dieses äußerst prächtigen Wesens, Mutter Erde, zu garantieren, und dies kann von den perfekt kalibrierten Reichen der Inneren Erde aus auf leichte Weise getan werden.

Atlantis und Lemuria

27.1.2001- Dieses Wissen weist euch auf die Tatsache hin, dass die Evolution eurer globalen Gesellschaft während einer Reihe großer Katastrophen vor sich gegangen ist, die die sich ständig weiterentwickelnde Gesellschaft eurer Vorfahren zwangsläufig zerstörten. Dieser eigenartige Prozess war Bestandteil der Art und Weise, wie eure dunklen, geheimen Kontrolleure euch in ihrem Griff hielten. Der Prozess begann vor über 26.000 Jahren eurer Zeit, als Atlantis und seine vielen dunklen außerirdischen Alliierten plötzlich das antike Lemuria zerstörten. Dieser galaktische Zyklus hat nun seine letzten Augenblicke erreicht. Die Zeit ist da, sowohl die Welt als auch jene Realität wiederherzustellen, deren Bestandteil Lemuria gewesen ist.

Die Völker der inneren Erde - 'Agartha' oder 'Shambala'

Reste der Kultur von 'Lemuria' oder 'Mu'

10.7.2001- Wir bitten euch, um euch zu blicken, Geliebte, und mit dem Sammeln von Büchern und Material über die innere Erde zu beginnen. Deren hoch empfindende Gesellschaft ist ein Überbleibsel der Kultur, die ihr 'Lemuria' oder 'Mu' nennt. Diese Reiche besitzen eine vollkommene Repräsentation des Personals, das euch bald, zum Zeitpunkt des 'Ersten Kontakts', begrüßen wird.

21.7.2001- Der zweite Teil umfasst die verschiedenen Völker der Inneren Erde. Deren wichtigste Gruppe nennt ihr 'Agartha' oder 'Shambala'. Diese Zivilisation ist der überlebende Rest der verlorenen Oberflächenwelt, die euch als 'Lemuria' oder 'Mu' bekannt ist.

2.11.2004- Der Anfang eures Monats November korrespondiert mit dem großen 'Weißen' Monat in den meisten eurer antiken Kalender. Dieser Monat wurde in den Zeiten von Lemuria and Atlantis 'Zac' genannt. Am ersten Tag dieses Monats gingen einst diese beiden verlorenen Zivilisationen unter. Während ungezählter Jahrtausende war es weltweit Tradition, dass dieser Tag wegen des unermesslichen Verlusts in Ehren gehalten wurde. Von daher habt ihr die Tradition des 'Halloween' [Hallowed Eve = Abend vor Allerheiligen (to hallow = anbeten)] und des 'Allerheiligen' -Tages in Europa. Das selbe Datum wurde in beiden prä-Columbianischen Amerikas sowie in Ozeanien, Asien und Asien in Ehren gehalten. Alle Versuche der Anunnaki, diese Trauer aus eurer Seele zu löschen, schlugen schließlich fehl. Die Menschheit hält immer noch eine schwache Seelen-Erinnerung an die Bedeutung dieses Tages auf eurer Welt aufrecht. Sogar das Tierkreiszeichen dieser Periode, Skorpion, dreht sich schließlich um Phönix, den legendären Vogel, der sich triumphierend aus der Asche erhob. In gleicher Weise ist es der Menschheit bestimmt, ihr eigenes vollständiges Bewusstsein wiederherzustellen.

Die Geschichte von Lemuria und den Agarthern

7.2.2006- Weiteres Hauptmerkmal der inneren Erde sind die so genannten Höhlenwelten. Dies sind riesige Aushöhlungen innerhalb des 'Mantels', von denen einige natürliche Entwicklungen sind, die von Mutter Erde selbst geschaffen wurden, während andere unter Anwendung fortschrittlicher Technologie der hauptsächlichlichen Gesellschaft der inneren Erde, dem Land Aghartha, geschaffen wurden. Dieses Land ist der letzte lebende Rest der zweiten Kolonie der Galaktischen Föderation: Lemuria.

Lemuria war in ihrer ursprünglichen Form eine Gesellschaft auf der Erdoberfläche, mit einem unterirdischen Bestandteil. Die vorrangige Hauptstadt war auf der großen Inselwelt angesiedelt, die vor etwa 25.000 Jahren in den Wellen des Pazifiks versank. Eine zweite Hauptstadt war im Erdinneren angesiedelt. Diese Stadt war es dann, zu der die Regierung von Lemuria nach der Katastrophe umsiedelte. Die neuen Herrscher auf der Erdoberfläche im Imperium Atlantis ordneten an, dass die Haupttunneleingänge ins Erdinnere versiegelt wurden. Erst während der letzten Tage von Atlantis brachen die Lemurianer diese Versiegelungen wieder auf und retteten so viele Oberflächenbewohner vor dem sicheren Tod. Diese Menschen bildeten eine Gesellschaft, die später für einige Zeit zur Erdoberfläche zurückkehrte und zum 'Rama'-Imperium wurde, das im Südlichen Asien lag. Die große Flut von 8.000 v.Chr. beendete diesen Versuch, die Menschheit vor den finsternen Mächtschaften der Anunnaki zu bewahren. Trotz dieses Rückschlags beharrten die Lemurianer auf ihrer Rolle, die Oberflächenwelt vor dem wüsten Treiben dieser Halunken zu schützen. Es waren Lemurias galaktische Gesandte, die die Mitgliedschaft dieses Sonnensystems in der Galaktischen Föderation aufrechterhielten.

Nach der Großen Flut und dem Niedergang des 'Rama'-Imperiums gruppierten sich die Lemurianer neu und nannten ihre neu zusammengesetzte Gesellschaft 'Aghartha'. Die Hauptstadt Shamballah wurde in eine Höhle umgesiedelt, die unterhalb der Stadt Lhasa im heutigen Tibet liegt. Viele Tunnel verbinden Shamballah mit der Erdoberfläche im Himalaja-Gebirge. Sie wurden genutzt durch heilige Männer, die kamen, um ihre große Energie und ihre göttliche Weisheit auf der äußeren Welt zu verbreiten. In dieser Gegend wurde ein außergewöhnlicher Ort für besondere Anlässe bereitgehalten, wo heilige Männer und deren ausgewählte Schüler sich trafen, um die heiligen Energiegitternetze von Mutter Erde aufrechtzuerhalten. Diese Arbeit, durchgeführt zusammen mit zahlreichen täglichen Ritualen im gesamten Erdinneren, ist weitgehend verantwortlich für die Aufrechterhaltung der göttlichen Energie, dem wesentlichen Vermächtnis Lemurias an die Oberflächen-Bevölkerung von Mutter Erde. Lemuria, und später Aghartha, haben kontinuierlich das LICHT gehalten für eure Transformation zurück in vollständig bewusste Lichtwesen.

Der Rückzug der Agarther von der Oberfläche

1.9.2001- Vergewenärtigt euch die Innere Erde als Anordnung einer außergewöhnlichen Reihe verschiedener Bereiche. Vollständig bewusste Wesen zogen sich bereitwillig in ihre gegenwärtigen Beheimatungen zurück und überließen die Oberflächenwelt ihren begrenzt bewussten Cousins. Nach dem Sieg Atlantis' über Lemuria und eurer darauf folgenden genetischen Programmierung wurde euer Reich in Finsternis gehüllt. Mit dem Niedergang von Atlantis wurdet ihr zu Marionetten, manipuliert durch eine weitere Gruppe damals dunkler Wesen: den Anunnaki, die euch mit ihrer fortgeschrittenen Technologie dahin brachten, sie als eure 'Götter' und 'Göttinnen' wahrzunehmen.

Weitere Mitbewohner der inneren Welt

21.7.2001- Die Landschaften der Inneren Erde sind überraschend unterschiedlich. In

ihrem Herzen leben die großartigen Lemurianer und deren phantastische Lichtzivilisation. Von ihren Kristallstädten aus haben sie über gewisse Andere gewacht und ihnen gelegentlich gestattet, ihre unterirdischen Länder zu betreten. Diese 'Anderen' waren Abkömmlinge von Außerirdischen, den flüchtenden Horden lange verlorengegangener Gesellschaften, sowie einige Individuen, denen auf ihr Ersuchen Asyl gewährt wurde. Diese gemischte Bevölkerung umfasst die Reiche der Inneren Erde, in denen ein variierender Grad verschiedener Technologien zugelassen wurde.

Zugänge zur inneren Erde

21.7.2001- Es existiert eine Reihe unterschiedlicher Routen, über die ihr die Reiche der Inneren Erde betreten könnt. Rund um eure Welt existiert ein riesiges Netzwerk von Zugängen, die entweder von speziellen Kraftfeldern umgeben sind oder auf verborgene Weise von speziell beauftragten Devas oder Gnomen bewacht werden. Diese 'kleinen Völker' werden nur jene einlassen, denen es wirklich bestimmt ist, dieses Reich zu betreten. Verborgene Eingänge sind in den Rocky Mountains von Nord Amerika plaziert, sowie in den Lateinamerikanischen Cordilleras, im Himalaya wie auch mitten in den ausgedehnten Wüsten Afrikas und Australiens. Es ist ein weltweites Gebiet. Man kann die Innere Erde auch mit Raumschiffen erreichen. Da Raumschiffe von Natur aus multi-dimensional sind, können sie die scheinbar solide Kruste der Erdoberfläche leicht durchdringen. Ein allumfassendes Netzwerk von Tunneln, mit speziellen Transportmöglichkeiten durchzogen, verbindet die vielen Reiche der Inneren Erde. Diese Tunnel existieren in unterschiedlichen Tiefen und können euch hinbringen, wohin immer ihr wollt. Und, selbstverständlich sind die Lemurer oder Agharter in der Lage, mittels des Lichtkörpers zu reisen.

31.8.2004- Dieser abrupte Abfall in begrenztes Bewusstsein brachte zwei stark kontrastierende Reiche hervor: Zum einen die sehr konfliktgeladene Oberflächenwelt und zum andern die in sich einheitliche, harmonische innere Welt. Anfangs gewährten die Agharter den Oberflächen-Bewohnern Asyl, doch dieser Beistand wurde wegen der aggressiven Aktionen der Anunnaki bald eingestellt. Von da an wurden die Oberflächen-Portale zum Agharta-Reich geschlossen und verborgen. Nur einigen wenigen Auserwählten von der Oberfläche wurde es von da an noch gestattet, von deren Existenz und ihrer genauen Position Kenntnis zu haben, und in gleicher Weise benutzten dann auch immer nur noch ganz wenige Agharter diese Tunnel, um zur Erdoberfläche zu reisen. Bei solchen Gelegenheiten wurden sie als Avatare und dringend benötigte 'Lehrer des Lichts' wahrgenommen. Diese periodische Interaktion geschah kontinuierlich durch die Zeitalter hindurch, die die Menschheit seit dem Untergang von Atlantis ertragen hat. Diese 13 Jahrtausende gehen nun zu Ende, und es naht der Moment der Wiedervereinigung dieser beiden Reiche. Der Aghartische Regierende Rat hat daher darum gebeten, dass dieses ausgedehnte weltweite Tunnelsystem wieder vollständig instandgesetzt wird, und dass die vielen Eingänge an der Erdoberfläche wieder ihr ursprüngliche Pracht zurückerhalten.

Ehemalige Außenposten der dunklen Sternen-Nationen

29.12.2001- Hier befanden sich vor langer Zeit die geheimen Außenposten der vormals dunklen Sternen-Nationen, die Jahrtausende lang eure vielen irdischen Kabalen mit überwachten. Sie sind jetzt verschwunden und ersetzt durch eine Reihe großer Untergrundbasen, die sich um den gesamten Globus verteilen, und unterhalten werden vom Personal der Galaktischen Föderation des Lichts. Und hier befindet sich auch die

unterirdische Umgebung, die ihr im endgültigen Stadium eurer Transformation bewohnen werdet.

Zusammenarbeit mit der GF und den aufgestiegenen Meistern

8.7.2003- Wir haben euch bereits eine kurze Übersicht über unsere galaktische menschliche Kultur vermittelt. Diese Kultur entspricht jener, die sich jetzt in Agartha befindet. Sie ist die letzte wahre Spur zur Kultur von Lemuria. Ihre gegenwärtige Mission ist, die Gesellschaften der Oberflächen-Welt zu beobachten und ihnen bei ihrer Transformation zum Licht zu assistieren. Um das zu tun, haben wir eine Anzahl geheimer Gesandter und Verbündeter auf die Oberflächenwelt geschickt, deren Aufgabe es ist, ausgewählte Personen, Mächte und Organisationen über die göttlichen Botschaften zu informieren, die Agartha von den Aufgestiegenen Meistern erhält. Kürzlich haben diese Botschaften bei der realen Intervention eurer Aufgestiegenen Meister mitgeholfen. Wenn sie in Erscheinung treten, werden diese Aufgestiegenen Wesen es Jedem kristallklar machen, dass die neue Welt in Kürze heraufdämmern wird. In der Vergangenheit haben die Völker von Agartha Viele beherbergt, die der Oberflächenwelt entflohen sind und Schutz suchten. Auch sie sehnen sich danach, die Gesellschaften der Erd-Oberfläche von ihrer jetzigen Mühsal zu befreien. Ihre Sehnsucht hat sie in ein enges Bündnis mit uns gebracht.

Dieses Bündnis hat uns ermöglicht, viele spezielle unterirdische Basen rund um euren Globus zu errichten. Diese Basen bilden das Zentrum einer kontinuierlichen weltweiten Beobachtung sowohl der geheimen wie auch der öffentlich bekannten Führer eures Planeten. Zurzeit ist eure Welt mitten in einem End-Konflikt zwischen diesen letzten Kabalen und jenen gefangen, die sich wünschen, deren Macht beendet zu sehen. Unsere Aufgabe und die von Agartha ist, darauf zu sehen, dass diese letzte Kabalengruppe aus ihren derzeitigen Machtpositionen entfernt wird. Zu diesem Zweck haben wir verschiedene 'Endspiel' – Szenarien entworfen. Eure Aufgestiegenen Meister erlaubten, dass sie ausgefertigt werden, und dass die Operations-Parameter für deren Erfolg manifestiert werden.

16.9.2008- Die Innere Erde ist unsere vorrangige Residenz auf dem Planeten. Von dort können wir unser Verbindungs-Personal zu Missionen auf der Oberfläche des Planeten aussenden und können, wenn nötig, Einsatzbesprechungen abhalten und uns direkt mit unseren irdischen Verbündeten treffen. Wir bewohnen eine Reihe der Kristallstädte der Inneren Erde. Die Agarther widmen sich hingebungsvoll der Aufgabe, sicherzustellen, dass all unsere Bedürfnisse erfüllt werden. Und von hier aus können unsere Wissenschaftler auch zusätzliche Daten erheben bei der Erforschung dessen, was Mutter Erde wirklich benötigt. Alles in Allem war unsere Anwesenheit in der Inneren Erde äußerst hilfreich dafür, unseren beiderseitigen Sieg zu garantieren. Auch die Agarther haben ihrerseits eine Menge an Fachpersonal zur Verfügung gestellt. Viele unserer vor Ort stationierten Verbindungs-Leute stammen aus der Inneren Erde, und die Agarther wünschen sich zutiefst die Wiedervereinigung der inneren und äußeren Welten von Mutter Erde. Dies ist ein wichtiger Schritt zur Manifestation einer wahrhaftig geeinten Erde, die die Grundlage für euer neues Sternensystem bilden kann.

Diese Beiträge seitens der Agarther lösten nun wiederum zahlreiche Belästigungen und Versuche vieler verzweigter Mitglieder der geheimen Regierungen aus, in das Heiligtum der Inneren Erde einzudringen. Von den unteren Ebenen der Kette ihrer Untergrundbasen aus operierend, haben ihre 'Special Forces' versucht, in die Innere Erde vorzudringen und die Agarther zu zwingen, ihre Prioritäten zu ändern. Diese ständigen Versuche räuberischer Einfälle schlugen fehl und demonstrierten den finsternen Kabalen, wie ernsthaft und engagiert die Agarther sind. Wir erwähnen dies, um den Grad an Panik in den Gemütern der Kabalen aufzuzeigen. Während die Kabalen zwar immer noch das Finanz-System der Oberflächenwelt reglementieren, rückt doch der Zeitpunkt heran, dass diese Dominanz gekippt und umgewandelt wird. Unsere irdischen Verbündeten sind ihren

'Cousins' in Agartha höchst dankbar. Ohne sie hätte es den Sieg, der demnächst verkündet werden kann, nicht gegeben!

Die Agarther freuen sich auf die Wiedervereinigung mit uns

28.9.2004- Der Regierende Rat von Agharta teilt mit uns diese erregte Spannung; es ist 12 Jahrtausende her, seit bedeutende Wechselbeziehungen zwischen ihnen und ihren auf der Erdoberfläche wohnenden Geschwistern stattfanden. Die Agharter erwarten mit Freude diese kommenden Feiern, die das Ende der Trennung markieren, die ihnen von euren früheren Herrschern, den Anunnaki aufgezwungen wurde. Mit dieser Wiedervereinigung werden endlich die Elemente vollständig vorhanden sein, die für die Bildung eurer neuen galaktischen Gesellschaft erforderlich sind.

29.4.2008- Eure Wiedervereinigung mit der Inneren Erde (Agartha) bildet eine bedeutende Komponente für den Gesamtplan. Tatsächlich kommt die Mehrheit unserer Forscher auf eurem Planeten aus Agartha. Sie arbeiten im Tandem mit unserem Personal und haben dessen Leuten geholfen, sich rascher an das anzupassen, was für uns äußerst seltsame gesellschaftliche Sitten sind. Diese Zeit bei euch hat uns einen ständigen Zustrom an Informationen und einige tiefe Freundschaften eingebracht, und wir freuen uns darauf, uns selbst zu "offenbaren", wenn der 'Erste Kontakt' vonstatten geht. Wir haben so viel über euch gelernt, und darüber, wie sehr unsere Verbündeten in der Inneren Erde euch lieben und sich auf die lang erwartete Wiedervereinigung mit euch freuen. Wir haben aus der Nähe beobachtet, wie unsere irdischen Verbündeten und spezielles Verbindungspersonal aus Agartha zusammenarbeiten. Jede Gruppe erwartet voller Freude die kommende große Wiedervereinigung. Die Aktivitäten, die derzeit im Gange sind, verheißen, dass dieser Zeitpunkt nicht mehr sehr fern ist.

Die Hilfen der Agarther für die Menschheit

Die Agarther haben Jahrhunderte lang über uns gewacht

29.5.2001- Die innere Erdenwelt ist ein wichtiger Bestandteil eurer sorgfältig entworfenen Pläne. Für viele Jahrtausende haben die dort lebenden Wesen eingehend über ihre Oberflächen- Geschwister gewacht. Sie wissen von eurer Pein und eurem Leid, liebe Herzen. Und sie wissen auch, dass diese Bedingungen lediglich ein vorübergehender Zustand mit einem bestimmten Zeitrahmen sind, bis zu ihrer wunderbaren Transformation.

21.7.2001- Während fast 25.000 Jahren haben sie euch beobachtet und über die Oberfläche eurer Welt gewacht. Der Himmel hat kräftig interveniert, um sie davon abzuhalten, eine offenkundigere Rolle in der unmittelbaren nach-Atlantischen Welt zu übernehmen, da der göttliche Plan verfügt hatte, dass es einer gewissen Periode der Finsternis gestattet sein sollte, über dieses Reich hereinzubrechen. Diese Periode ist nun vorüber. Nun ist die Zeit für sie gekommen, Geliebte, sich in eure Angelegenheiten einzumischen und euer langes Ringen mit der Finsternis zu beenden.

Hilfen und Kontakte in der Vergangenheit

21.7.2001- Ihr teilt eine familiäre Verbindung mit diesen vielen wundersamen Wesen des Lichts. In der Vergangenheit haben sie immer für kurze Zeit Gesellschaften auf eurer Erdoberfläche etabliert, um dem Fortschritt der Wünsche des Himmels behilflich zu sein. Wenn die Zeit erfüllt war, verschwanden diese Gesellschaften plötzlich wieder. Sie waren die Wesen, die anfangen, den vielen Programmen entgegenzuwirken, die die Annunaki und deren irdische Untergebene ursprünglich einleiteten. Und sie assistierten vielen Aufgestiegenen Meistern während ihrer Lebzeiten unter euch. Nun bereiten sie sich darauf vor, euch zu beherbergen und Teil eurer endgültigen Transformation in voll bewusste Wesen zu sein. Die Zeit ist gekommen, da ihr euch endlich begegnen werdet. Eure jahrhundertelange Trennung wird vorüber sein und die dreizehntausend Jahre der Finsternis, die ihr durchgestanden habt, werden zu einer neuen Ära des Lichts geworden sein.

6.10.2001- Da ist nun noch eine weitere Gruppe mit der göttlichen Aufgabe befasst, den Weg des Lichts in dieser Welt zu überwachen. Diese Gruppe arbeitet weitgehend im Verborgenen. Ihre Rituale und Zeremonien wurden bereits die Jahrtausende hindurch abgehalten, mit Billigung und Führung durch viele Aufgestiegene Meister. Ihre Hauptverbündeten leben in den Reichen der Inneren Erde. Diese göttliche Gruppe haben wir als erstes kontaktiert, als wir in großer Zahl an eure Gestade zurückkehrten. Sie haben daran gearbeitet, das Licht auf dieser Ebene lebendig zu halten, und der Himmel ist für ihre liebenden Anstrengungen ewig dankbar. Die große Zahl an Lichtarbeitern, die in den letzten 60 Jahren in dieses Reich hineingeboren wurde, hat da assistierend mitgewirkt. Ihre Aufgabe war es, ihre Lebenskontrakte zu befolgen, bestärkt durch deren gütige Energien, um euren Erfolg sicherzustellen. Ihr, liebe Herzen, seid die willkommene Ergänzung in diesem Prozess, und die eingefügte 'Zutat', die uns allen einen ruhmreichen Sieg sichern wird!

14.5.2002- Hier finden sich die letzten lebenden Überreste des Antiken Lemuria, eine Anzahl untereinander verbundener Städte, die den Globus umspannen. Seit dem Untergang von Atlantis haben diese Städte als unterirdische planetare Gesellschaft fungiert, die entschlossen war, ihre 'Oberflächengeschwister' ins 'Licht' zurückzubringen. Fast 13 Jahrtausende lang vereitelten die dunklen Oberherren der Erdoberflächenreiche – die Anunnaki – diese Bemühungen. Jene dunklen Wesen nutzten ihre Macht und ihr Potential für das Böse, um eure Welt in eine Anzahl weitgehend unterschiedlicher Gesellschaften zu zerteilen, die gegeneinander aufgehetzt wurden oder benutzt wurden, um die Herrschaft der Anunnaki über sie zu glorifizieren. Zu gleichen Zeit arbeiteten die vom Himmel geführten Lemurier daran, der Menschheit zu helfen, ihr großes, ruhmreiches Ziel zu erreichen.

27.8.2002- Dieses 'Unter-Oberflächenreich' ist ein wahrhaftiges, lebendiges Überbleibsel von Lemuria. Während ungezählter Jahrtausende hat es über seine 'Oberflächen-Cousins' gewacht, ihr Lieben. Wenn es ihnen vom Himmel gestattet war, haben diese Wesen gern in eurem Namen interveniert und waren euch auf dem langen Weg der Rückreise ins vollständige Bewusstsein behilflich. Ihr umfangreiches Verbindungspersonal wird euch auch einen akkuraten Bericht erstatten über eure frühere Geschichte und euch die Wahrheit hinter den tragischen Ereignissen enthüllen, die da vor fast einem Jahr geschehen sind.

Überwachung der Erdveränderungen

4.9.2007- Die Veränderungen an der Oberfläche wirken sich auch auf die inneren Regionen von Mutter Erde aus. Sogar die zentrale Sonne bzw. der Kristallkern eures Planeten heizt sich auf. Diese Energie-Erhöhung vollzieht sich in Vorbereitung auf die

künftige Verlagerung in den Zustand vollständigen Bewusstseins. Diese Veränderungen im Kristallkern der Erde spiegeln sich auch in ökologischen Veränderungen, die in vielen Teilen der Inneren Erde vor sich gehen, und mit denen sich der Regierende Rat und die Bevölkerung von Agartha auseinandersetzen muss. Sie beschlossen, die Häufigkeit ihrer Rituale zu erhöhen und spezialisierte Wissenschaftler-Teams auszusenden, damit diese geeignete Lösungen vorschlagen konnten. Das Ergebnis war ein spezielles Programm zum Schutz dieser Regionen durch Schaffung einer entsprechend angepassten Umwelt, wie sie von den spirituellen Führern und den Wissenschaftlern angeraten wurde. Kreaturen, für die durch die Veränderungen an der Erdoberfläche ein Risiko bestand, wurden in besondere Habitate in der Nähe der Kavernen-Städte von Agartha verbracht. Es wird erwartet, dass dadurch die derzeitige Krise gemildert wird, bis die neue Erdoberfläche göttlich neu geordnet ist.

Schulungen für unsere kommenden Aufgaben

30.3.2004- Eine galaktische Gesellschaft ist zudem so beschaffen, dass sie Mutter Erde und deren komplexes, fragiles Ökosystem hegt und aufrechterhält. Mit diesem Ziel vor Augen beabsichtigt der Regierende Rat von Agharta, euch aufzuzeigen, wie dies auf einfache und liebevolle Weise erreicht werden kann. Das nächste Stadium eurer Geschichte bedeutet Enthüllung und Lernen, und die Entdeckung, dass eure globale Gesellschaft nicht allein ist. Sie bildet lediglich einen Teil all jener menschlichen Wesen, die auf oder innerhalb Mutter Erde seit ungezählten Jahrtausenden gelebt haben.

Agharta und dessen Hauptstadt Shamballah warten begierig auf diesen 'rechten göttlichen Zeitpunkt', damit die Offenbarungen (Enthüllungen) und die Zusammenarbeit beginnen können. Sie haben besondere Komitees gebildet, die damit befasst sind, euch bei euren irdischen Aufgaben göttlicher Hingabe zu assistieren. Mutter Erde muss die Struktur ihrer Oberfläche und die Zusammensetzung ihrer Atmosphäre verändern. Es muss ein neues Firmament an seinem Platz über euch installiert werden, und eine Anzahl zurzeit überfluteter Kontinente und anderer Oberflächenmerkmale müssen wieder ans strahlende Tageslicht kommen. Dies wird große Erdveränderungen erfordern, was enorme seismische und vulkanische Tätigkeiten umfasst, und naheliegender Weise werdet ihr dann irgendwo anders sein müssen, wenn dieses Geschehen schließlich zugelassen wird. Diese Ereignisse werden jedoch so lange hinausgezögert, bis ihr eure verschiedenen Aufgaben erledigt habt und mit den letzten Aspekten eurer Transformation in vollbewusste physische Engel begonnen habt.

6.4..2010- Unsere Wissenschaftler nutzen die Sachkenntnis unserer Geschwister aus Agartha, besser verstehen zu können, was es ist, was Mutter Erde jetzt an Vorgängen (Abläufen, Geschehnissen) benötigt. Ihr habt eine große Verantwortung für Mutter Erde, und dieser göttliche Dienst verbindet euch mit der Inneren Erde und gestattet euch, ein wundersames Band mit euren Cousins und Cousinen in der Inneren Erde zu „schmieden“. Wir haben deren enorme Hingabe an eure Heimat-Welt beobachtet, und sie sind gänzlich bereit, eure Mentoren zu sein und euch zu demonstrieren, wie ihr eure große Liebe für Mutter Erde in Handeln transformieren könnt. Dieses Wissen umfasst auch euren Mond und die Wiederauferstehung der beiden früheren himmlischen Begleiter der Erde. Und dieses Thema bringt uns auf ein Kapitel eurer noch nicht behandelten Geschichte zu sprechen, die euch zu berichten wir gern den Agarthern überlassen möchten.

18.5.2010- Es ist unerlässlich, dass die beiden Bevölkerungsteile eures Globus zusammenarbeiten und deshalb einander nun wirklich kennenlernen müssen. Diese neue Beziehung kann die Grundlage bilden für die Welt nach unserer Landung, da jede Seite von euch die Erfahrungen eines unterschiedlichen Aspekts dessen mitbringt, was es heißt, als menschliches Wesen zu existieren. Und dann ist da der dringende Punkt, dass der Oberflächenwelt wieder eine wahre, echte Spiritualität gegeben wird. Denn dieses Oberflächenreich wurde in den letzten 13 Jahrtausenden schwerwiegend manipuliert,

zunächst durch die Anunnaki, und nachfolgend von deren Günstlingen. Was ihr in euren spirituellen Ritualen und Übungen als real empfindet, ist durch euer jüngstes Erwachen aus eurem Innern freigesetzt worden. Die Agarther können da eure Mentoren sein und euch ein tieferes Wissen über diese vielen Bereiche des Geistes vermitteln. Darüber hinaus werden wir sie bitten, Programme zu entwickeln, die euch in die Funktionsweise einer galaktischen Gesellschaft einführen.

Bewusste Ökonomie ist ein Zustand, in dem Geld keine Bedeutung mehr hat, denn eure Lebensbedingungen haben sich dann durch die Nullpunkt-Technologie über die Abhängigkeit von Mutter Erde (wie z.B. mit Landwirtschaft, Fischerei und Manufaktur) hinausentwickelt. Dann werden die Grundlagen des Überlebens (wie Wasser, Nahrung und Obdach) nicht länger aus planetaren Quellen geschöpft werden müssen. Darüber hinaus habt ihr euch dann zu einem Zustand spiritueller Weisheit hin entwickelt, der es euch ermöglicht, eure Beziehung zur Physikalität in der Weise zu erkennen, dass ihr euch vom Ökosystem des Planeten unabhängig machen könnt und stattdessen eure neue Rolle als dessen Hüter übernehmt. Diese Art und Weise, auf die Physikalität zu blicken, ist für die Agarther normal und ist etwas, was ihr selbst bisher noch nicht erlebt habt. So ist dies ein weiterer Grund, euch mit den Agarthern zusammenzubringen. Sie werden eure Lehrmeister sein und euch in die Pracht des vollständigen Bewusstseins einführen, mit dem ihr anfangen werdet, euch eure vergangenen Lebenszeiten wieder ins Gedächtnis zu rufen, als ihr schon einmal vollständig bewusst wart, und werdet eure Erinnerungen daran in eure begrenzt bewussten Lebenszeiten innerhalb der 3. Dimension integrieren.

Das Reich der Agarther

1.9.2001- Nun vergleicht einmal das Reich auf der Erdoberfläche mit dem der Inneren Erde. Dort herrscht Überfluss an riesigen Licht-Kristallstädten. Es existieren viele Reiche als wirkliche Brücken zwischen dem Physischen und dem Himmel. Es ist eine Welt, ausgedehnter in Umfang und Schönheit als die euch bekannte. Dort leben Lichtwesen, die liebevoll bereitstehen, euch bei eurer endgültigen Transformation in vollbewusste Lichtwesen – wahre physische Engel – beizustehen.

29.12.2001- In dieser inneren Welt finden sich Kreaturen und eine Flora, die auf der Erdoberfläche schon lange nicht mehr existieren. Auch gibt es große Ozeane und Kontinente, angefüllt mit riesigen Seen und breiten Flüssen. Dies ist das saganumwobene Land der Agarther und deren gänzlich andersartigen Bürgerschaft.

14.5.2002- Die Reiche der Inneren Erde sind voll von jener Technologie, auf die wir soeben anspielen. Wie unsere Raumschiffe sind auch deren Städte lebendig und existieren, um jedem Bewohner zu helfen, sein/ihr Potential zu erfüllen. Jeder Einzelne lebt dort in einer Welt, die die ursprüngliche Natur des Oberflächenbereichs von Mutter Erde widerspiegelt. Hier existiert der Himmel im Einklang mit den Wünschen der Bewohner. Hier sind die Behausungen im Einklang mit den Wünschen eines jeden Lebewesens. Diese Welt ist ein Paradies, das innerhalb des 'Kokons' aus Energie schwebt, aufrechterhalten durch deren Technologie. Es ist ein Land der Wonnen. Es ist nicht etwa in einer dunklen, beschränkten Höhle erbaut, sondern vielmehr vom Verlangen seiner Bewohner, von Mutter Erde und vom göttlichen Plan. Innerhalb der vielen Energiefelder, die es hervorbringen, gibt es Kristallstädte von exquisiter Schönheit. Innerhalb sehr kurzer Zeit wird es auch eure Heimat sein. In dieser luxuriösen Umgebung werdet ihr eure Transformation in voll bewusste Wesen vollenden.

7.2.2006- Aghartha ist eine Welt, die der euren recht ähnlich ist. Die Innere Erde beherbergt ein blühendes Ökosystem, in dem sich Kreaturen finden, die es auf der Erdoberfläche schon lange nicht mehr gibt. Diese exotische Menagerie wird sorgsam überwacht. Um die verschiedenen Städte der inneren Erde herum gibt es spezielle Gegenden, für die die Agharther Sorge tragen und, falls nötig, Heilungen an den vielen

Kreaturen dieser vielfältigen Ökologie vornehmen.

23.5.2006- Dieser Bereich der Inneren Erde hat, obschon er im Wesentlichen eine Fortsetzung der Oberflächenwelt ist, an einigen Stellen eine wirklich erstaunliche Topografie. Da gibt es Berge, die höher sind als der Mount Everest, und Ozeane, die größer sind als der Pazifik. Es gibt Flüsse, die erinnern an Flüsse wie den Nil, den Mississippi und den Yangtse, sowie weitere, die deren Eigenschaften in einzigartiger Weise in sich vereinen. Diese riesigen Gewässer zu befahren bedeutet, sich auf große Abenteuer einzulassen. Ihr entdeckt dort Tiere und Pflanzen, die auf der Oberfläche bereits als lange ausgestorben gelten. Die Völker der Inneren Erde haben diese Myriaden von Landschaften in speziell umsorgte Gebiete umgewandelt, und sie würden sich wünschen, dass ihr diese Gegenden alle bereist und euch ihrer erfreut. Das dürfte euch dann demonstrieren, wie auch das Äußere des Planeten liebevoll gepflegt werden kann. Mutter Erde ist ein Brutkasten für eine riesige Vielfalt an Tieren und Pflanzen. Diese Vielfalt an Ökosystemen formt eine Einheit, die das Urwesen von Mutter Erde ausmacht.

Die galaktische Gesellschaft der Agharther

7.2.2006- Die Agharther wohnen in einem Netzwerk aus Kristall-Städten, die über die gesamte innere Erde verstreut liegen. Ihre Bewohnerzahl schwankt zwischen etwa 10.000 und 1.000.000 Einwohnern, in den meisten Fällen aber etwa zwischen 100.000 und 200.000. Diese Städte gleichen mehr Kleinsiedlungen, die zusammen die gesamte Gesellschaft bilden. Die zugrundeliegende Gruppeneinheit ist das "Podlet" ("Klein-Herde"). Podlets, die gleiche Lebensziele verfolgen, gruppieren sich zu "Clans". Clans sind die primären 'Bausteine' einer galaktischen Gesellschaft.

Mit der Zeit entwickelten vollbewusste Menschen das Format eines harmonischen Zusammenlebens, genannt Galaktische Gesellschaft, wofür Aghartha ein gutes Beispiel ist. Im Falle Agharthas bildet ein System aus 12 Clans den funktionierenden Kern dieser Gesellschaft, der sich entsprechend den Aufgabenbereichen organisiert, zum Beispiel Administration, Ingenieurwesen, Heilwissenschaften usw. Jeder Clan ist unterteilt in 'Podlets', die maximal 64 Personen zählen. Allgemein üblich ist, dass 'Podlets' eines Clans freie Verbindung zu Podlets der anderen 11 Clans aufnehmen. Diese größeren Gruppierungen bilden Klein-Gemeinschaften, in denen jede die Ressourcen für kreative Problemlösungen besitzt. Und diese Klein-Gemeinschaften mischen sich wiederum zu den Nachbarschaften einer Stadt zusammen. Somit ist jede Stadt wie ein 'Bienenkorb' aus Personen, die zusammenkommen, um sich in ihre Nachbarschaft zu teilen und einen Beitrag für sie, für die Stadt und für ihre Welt zu leisten.

Der regierende Rat von Aghartha setzt sich zusammen aus den 12 Clan-Führern, die aufgrund bisheriger verdienstvoller Leistungen für ihren Clan und die Gesellschaft für diesen Posten ausgewählt wurden. Aus diesem Rat wird eine Person gewählt, die als weiseste angesehen wird und den Ehrentitel "König – oder Königin von Aghartha" am meisten verdient hat. Diese Person ist verantwortlich für das riesige Heer von Gesandten und Verbindungsleuten, die zur Erdoberfläche und zu den entsprechenden Räten der Galaktischen Föderation ausgesandt werden. Ihrer Verantwortung obliegt es, darauf zu achten, dass eure Transformation zurück in physische Engel im Einklang mit dem göttlichen Plan geschieht. Ihre Arbeit in eurem Namen half uns, diese Erstkontakt-Mission neu zu konzentrieren, was indirekt auch zur "Decra Zau" oder "Operation Spirit" führte. Darüber hinaus haben der König und seine Räte die Pläne für die erstaunliche Periode festgelegt, die auf die eigentliche Massenlandung auf eurer Welt folgt.

Die Lebensweise de Agharther

7.2.2006- Fortschrittliche Technologie, die es jeder Person ermöglicht, sich täglich selbst ihre Nahrung und Kleidung herzustellen, macht jede Kristall-Stadt zum Selbstversorger. Die Landwirtschafts-, Bauwirtschafts- und Handwerks-Industrie-Zweige der Oberflächen-Welt können gegenüber dieser LICHT -Technologie als veraltet gelten. So kann zum Beispiel jede Person das Erscheinungsbild und Interieur-Design ihrer Wohnung nach Lust und Laune verändern. Diese Technologie transportiert eine Person auch fast augenblicklich von einem Punkt zum andern. Das bedeutet, dass die Welt zu einer Gemeinschaft wird, die so erreichbar ist wie eure unmittelbare Nachbarschaft. Daher ist das Denken der Agharther nicht in die eingeschränkten Bedingungen gezwängt, unter denen ihre Nachbarn auf der Erdoberfläche leben. Die Freiheit, die durch diese LICHT -Technologie gegeben ist, hat viele wunderbare kreative Talente freigesetzt, die von ihrer Gesellschaft voll genutzt werden. Und glücklicherweise nutzen die Agharther diese Fähigkeiten nun, um Aghartha mit ihren Geschwistern auf der Erdoberfläche wiederzuvereinigen.

28.4.2009- Wenn ihr eine Kristallstadt betretet, spürt ihr große Ruhe und habt ein Gefühl des nach Hause Kommens. Da steht ihr dann voller Bewunderung vor einem Meilen hoch aufragenden Dom und vor dem Zauber der Holografie, die bewirkt, dass das Innere dem Äußeren gleicht. Die Leute dort sind sehr freundlich und neugierig wie Kinder darüber, wer ihr seid, und sind eifrig darum bemüht, euch zu helfen. Ihre Behausungen sind zugleich geräumig und auch intim traulich, aufgrund derselben holografischen Technologie, die ihre eigenen überragenden Fähigkeiten mit denen ihrer einzigartigen Sorte organischer Computer kombiniert. Die Umgebung passt perfekt zu den Bedürfnissen und der Kreativität eines jeden Bewohners. Tägliche Zeremonien bestehen aus Tanz, Musik, Gesängen und speziellen „Chants“, und die unterschiedlichen Farben der Kleidung eines jeden Gruppenteilnehmers tragen mit zum allgemeinen Vergnügen dieser speziellen Zusammenkünfte bei. Das Leben ist dort eine Collage aus Arbeit, Familie und heiligen Pflichten, die in die tägliche Interaktion mit dem Personal der Galaktischen Föderation eingestreut werden. Es kann kein Zweifel bestehen, dass der 'Erste Kontakt' für die Agharther von großer Bedeutung ist. Alles, was sie tun, reflektiert diesen Fokus.

Die Kristall-Städte der Agharther

21.7.2001- Wir möchten euch nun auf eine geschwinde Tour durch die zauberhaften Kristallstädte der Agharther mitnehmen. Diese Städte aus Gold und großer Weisheit sind in den Legenden aller antiken und einheimischen Völker erwähnt. Sie sind keine Mythen. Sie sind real. Viele antike Rassen sind in ihnen verschwunden. Die spanischen Eroberer und viele andere europäische Abenteurer, die erfolglos nach ihnen gesucht haben, haben sich einfach nicht klargemacht, dass diese sagenhaften Städte weit unter der Erdoberfläche existieren.

Wenn ihr sie betreten wollt, müsst ihr rein sein oder offen für die Wahrheit. Dann werden sich die Wände unsichtbar teilen und ihr werdet eine Welt 'jenseits aller Worte' erblicken. Die Gebäude sind aus besonderen Kristallen, Steinen und Gold konstruiert. Von weitem glitzert eine jede Stadt, und wenn ihr euch ihr nähert 'singt' sie. Ihr Gesang beendet augenblicklich all eure inneren Ängste und verursacht im Horchenden immense Gefühle innerer Freude. Diese Freude verbindet euch rasch mit den Einwohnern der Stadt, schon bevor ihr sie wirklich betretet.

Jede Stadt ist in konzentrischen Kreisen angelegt, durchquert von einem System aus miteinander verbundenen Linien, die ungefähr mit den 'Ley-Linien' der Erde (die vielen von euch vertraut sind) korrespondieren. Es sind Gebäude konstruiert, durch die Leylinien in Kreisen hindurchlaufen. Während die meisten davon Wohnungen sind, sind einige auch Tempel oder Versammlungsorte, wo viele gesellschaftliche und rituelle

Aktivitäten für die Bevölkerung der Stadt abgehalten werden. Ganz im Zentrum der Stadt steht ein riesiges Kristallgebäude, in dem sich der hauptsächliche Kraftkristall befindet. Diese Kristalle aktivieren alle anderen, und sie befinden sich an wichtigen planetaren Knotenpunkten. Jede Stadt ist dazu eingerichtet, Mutter Erde aufrechtzuerhalten und dem umfassenden Ökosystem behilflich zu sein, das über und unter der Erdoberfläche existiert. Bedenkt, dass die Struktur eures Planeten tatsächlich sehr verschieden ist von dem, was ihr in Geologie gelernt habt. Sie ist wirklich eine hohle und von Höhlen durchzogene Welt, vielschichtig und selbst-erhaltend.

Da die Städte der Inneren Erde in unterschiedlichen Dimensionen existieren, fühlen sie sich 'ätherisch' an. Es sind zauberhafte Orte, – und es ist eindeutig sicher, dass die Finsternis der Oberfläche nie völlig in diese Reiche der Inneren Erde eingedrungen ist. Innerhalb ihrer Grenzen spürt ihr ihr Licht. Ihr begreift, dass dieses Licht durch die Zusammensetzung der Gebäude geschaffen wird. Gold ist etwas ganz Besonderes. Es hält den Körper in Balance und regt ihn zugleich an. Der Geist (Spirit) bestimmt, – wie auch das Wasser, – seine Zusammensetzung. Die Wichtigkeit des Goldes für das Leben kann daher nicht genug betont werden. Quarzkristalle verstärken diesen Prozess. Gemeinsam agieren Gold und Quarz als Grundlage für Heilungsvorgänge. Mit ihnen kann ein umfassendes System anderer Kristalle errichtet werden. Stein stimuliert sie, denn Stein ist ebenfalls kristallin in seiner Struktur und ist wählerisch zu den anderen geordnet, um eine heilende 'Schalteinheit' zu bilden für alle, die in diesen unterirdischen Reichen leben.

Die Cetacäen

Alle Nationen müssen die Wasser-'Cetacäen-Nation' anerkennen

14.1.2003- Ihr müsst nun auch eure empfindungsfähigen Gefährten – die Cetacäen – anerkennen. Alle Nationen auf eurem Globus müssen diese Wasser-'Cetacäen-Nation' als solche anerkennen. Sie müssen Gesetze erlassen und strengstens durchführen, die das Töten oder den Missbrauch dieser Kreaturen verbieten. Ihr, liebe Herzen, bildet einen Teil des Triumvirats, dessen einzige Sorge der Schutz und die Erhaltung eurer wunderschönen Heimat, Mutter Erde, ist. Die anderen beiden Mitgliedsgruppen sind die vielen Orden der Aufgestiegenen Meister und die zahlreichen Spezies der Wale und Delphine, die eure Ozeane und Flüsse bewohnen. Gemeinsam seid ihr gekommen, um Mutter Erde zu helfen, ihr vielfältiges Ökosystem zu bewahren.

Die Cetacäen leben gleichzeitig in der 3. und 5. Dimension

17.7.2001- Jene, die ihr 'Cetacäen' nennt, liefern ein bemerkenswertes Beispiel von Mitgefühl und Verantwortung eines voll bewussten Wesens. Diese vielen Spezies von Walen und Delphinen haben sich entschieden, gleichzeitig Wesen der 3. und der 5. Dimension zu sein. Wenn nötig, verlassen sie freiwillig ihre viel größeren physischen Körper und machen die Erfahrung durch, die ihr 'Tod' nennt. Wenn sie es so wünschen würden, wären sie durchaus in der Lage, 'unsterblich' zu sein. Die Cetacäen einigten sich jedoch darauf, dass das Hüten eines begrenzt bewussten Reichs bedeutet, einige der Aspekte dieses speziellen Reichs der 3. Dimension zu übernehmen. Dies haben sie getan. Nun ist für sie jedoch die Zeit gekommen, sich von diesen Vorgaben zu trennen.

'Hüter der Aufzeichnungen' oder 'Aufseher über das Ökosystem'

17.7.2001- Die Cetacäen klassifizieren sich selbst entweder als 'Hüter der Aufzeichnungen' (Akasha-Chronik) oder 'Aufseher über das Ökosystem'. Einige konzentrieren sich darauf, zu bestimmten Zeiten ihren 'Gesang' ('göttlichen Ritus') auszusenden, oder einfach ihre wunderbaren Energien zu verleihen, um als Lehrer oder Mentoren zu wirken. Gelegentlich tun sie beides.

Partnerschaft mit den Cetacäen, unseren Hüterkameraden

5.5.2001- Ihr müsst die Verbundenheit untereinander erkennen. Versteht, dass diese Verbundenheit realisiert wurde, um euch zu ermöglichen, eure Rolle als göttliche Hüter von Mutter Erde zu erlangen. Sie soll euch dahin bringen, euch klar zu machen, dass ihr nicht allein seid. Sie wurde realisiert, damit ihr schließlich begreifen mögt, dass die Cetacäen eurer Welt (Wale und Delphine) empfindende Wesen und eure Hüterkameraden sind. Sie oder ihre ozeanische Heimat zu vernichten wäre ein scheußliches Verbrechen gegen euch selbst. Ihr Ruf an euch ist ein Zeichen in Richtung eurer künftigen Verantwortungen, die euch mehr über euch selbst und die tatsächliche Wirkungsweise dieses Prozesses der Hüterschaft lehren werden. Ihr müsst hier mehr über euer 'Herz-Selbst' wissen und euch mit der Tatsache verbinden, dass ihr in all dem zusammen seid und eure Umwelt nicht ausbeuten müsst, um zu überleben.

23.3.2010- Ihr sollt in euren souveränen Status zurückkehren, und euch sollen die Mittel an die Hand gegeben werden, euch um eure wahre Bestimmung kümmern zu können. Wir sehen da einen vorübergehenden Moment des Provisoriums, während dessen ihr eure Macht zurückgewinnt und Technologien einsetzt, die euren Anspruch wiederherstellen, Hüter der Mutter Erde zu sein. In dieser Eigenschaft könnt ihr auch eure globale Partnerschaft mit den viele Spezies der Cetacäen (= Wale und Delfine) zurückgewinnen, die von Einigen unter euch bisher heimtückisch gemordet wurden. Diese großartigen Wesen begreifen eure Notlage und verbleiben daher weiterhin in ihrer Haltung des Verzeihens. Wir bitten euch nur, dass ihr unverzüglich die Gesetze und Gewohnheiten ändert, die es ermöglicht haben, dass dieses Abschlachten weiterging. Macht euren Frieden mit diesen Wesen, und dann geht Hand in Hand hinein in ein neues Verstehen!

Sie sind unsere Mentoren in Sachen Hüterschaft

17.7.2001- Eine ihrer Hauptaufgaben dieser göttliche Mission planetarer Hüterschaft betraf euch. Über Jahrtausende haben die Cetacäen es eurer Technologie ermöglicht, bis zu ihrem gegenwärtigen Stand voranzukommen. Und sie haben euch die Beispiele gegeben, die ihr brauchtet, um euch der umfassenden Verbindungen bewusster zu werden, die zwischen allen Lebensformen auf diesem Planeten bestehen. Anhand dieser Erkenntnis habt ihr angefangen zu begreifen, dass ihr wesentlich mehr seid, als ihr gegenwärtig noch meint zu sein. Somit kamt ihr in die Lage, eure Rolle in diesem Vorgang der Hüterschaft anzunehmen. Gegenwärtig wünschen sich die Cetacäen eurer Welt und vieler anderer Welten dieser Galaxis, dass ihr anfangt, euer erstaunliches Potential zu erschließen und euch ihnen anzuschließen. In dieser voll empfindungsfähigen Union werdet ihr euren wahren Zweck erfahren und mehr über den wundersamen

Prozess, genannt 'Schöpfung', lernen.

Was die Cetacäen uns zu sagen haben

17.7.2001- Geliebte, ihr seid erst am Beginn des Lernens über die Schöpfung. In eurem gegenwärtigen Zustand begrenzter Bewusstheit kommt ihr erst jetzt dahin, die Bestandteile zu entdecken, die das Puzzle, das die Schöpfung darstellt, erschließen. Schöpfung ist äußerst vielschichtig in ihrer Anwendung, jedoch erstaunlich klar in ihrer Organisation durch den Schöpfer. Dieser scheinbare Zwiespalt hat euch zur Untersuchung einer unendlichen Reihe von Lehrsätzen und Philosophien geführt. Wir, eure Cetacäen-Gegenstücke, verstehen eure Verwunderung und eure Mühen. Wir sehen, dass ihr gewillt seid, endlos nach euren Antworten zu suchen, und wir können abschätzen, weshalb diese Untersuchungen oftmals nicht gerade erfolgreich waren.

Vor langer Zeit, während der Ära von Lemuria und der frühen Atlantis-Historie, haben wir freudig ein ausgedehntes Netzwerk von Gedankengut und Verantwortungen miteinander geteilt, das ihr in jüngerer Zeit vorübergehend vernachlässigen durftet. Doch das Netzwerk unserer Gedankenformen blieb. Durch die Jahrhunderte hindurch haben wir uns über dieses verwobene Netzwerk mentaler und emotionaler Energien weiterhin miteinander unterhalten und etwas übereinander gelernt. Nun ist für uns der Moment gekommen, euch dabei zu helfen, den endgültigen Sprung ins vollständige Bewusstsein zu tun.

Wenn ihr euch in eurem Reich umseht, betrachtet es als Netz ineinander verschlungener Ringe aus multidimensionaler Lichtenergie. Ihr könnt nur einen kleinen Teil dieses riesigen Spektrums sehen, fühlen und berühren, das in andere Reiche und Dimensionen 'hineinblutet'. Faktisch ist euer Reich lediglich ein kleiner Teil eines weit größeren Netzwerks ineinander verwobener Dimensionen. In eurer Mathematik sind Dimensionen etwas Einzigartiges. Obwohl sie sehr spezifische Charakteristika zu besitzen scheinen, müsst ihr erkennen, dass ihre Elemente austauschbar sind und ihre Energien durch Bewusstsein gesteuert werden. Unsere vorrangige Mission ist, bei diesem Austausch behilflich zu sein und zusammen mit vielen verschiedenen Aspekten des Himmels, – den Engeln und verschiedenen himmlischen Administrationen, – als deren Aufsicht zu fungieren. Volle Empfindungsfähigkeit bedeutet, dass euer Spielraum vorrangiger Auswahl bei der Durchführung dieser Aufgaben enorm ist. Wir für unseren Teil haben entschieden, uns vorübergehend in das Ökosystem von Mutter Erde einzugliedern. Nur durch tiefgreifende Beteiligung können wir den Notwendigkeiten unseres gegenwärtigen Lebens-Netzwerks am besten dienen.

Ihr bewegt euch in eine Position, die jener ähnlich ist, die wir jetzt innehaben. Wir sind zurzeit stark damit beschäftigt, unsere Rolle in diesem kostbaren planetaren Ökosystem loszulassen. Für uns ist es notwendig, wieder unsere antiken Pflichten und unsere natürliche Form zu übernehmen. Hiermit, liebe Herzen, werden wir Teil eines Systems der Verwalterschaft sein, das in den letzten Tagen von Atlantis nicht mehr vollständig praktiziert wurde. Dieses System ist ein liebendes Dreigestirn, bestehend aus dem Himmel, euch und uns. Dort werdet ihr Jene regieren, die das Land und den Himmel darüber bewohnen, während wir die Herrschaft über die Seen und Ozeane der Erde haben werden.

Damit diese Aufgabe bewältigt werden kann, wird ein göttlicher Rat unsere Aktivitäten leiten. Jeden Tag werden wir in diesem Rat zusammenkommen, der uns alle zu einem mächtigen und unteilbaren Ganzen verbindet. Noch einmal: Wir sehnen uns danach, frei unser gemeinsames Wissen und die Weisheit, die wir mit einander teilen, auszutauschen. Während wir auf diesen glorreichen Augenblick warten, interagieren wir mit ausgewählten Ältesten eurer Eingeborenen.

Zusätzlich zu unserem System der Hüterschaft haben wir ein fortlaufendes Erziehungsprogramm durchgeführt, das viele von euch befähigte, uns mental oder physisch zu begegnen. Manchmal hat es uns geschmerzt, euch zu verlassen, wenn wir euch mehr über die Kostbarkeit allen Lebens hätten lehren können. Wir bitten euch jetzt,

eure Konzepte über Empfindungsfähigkeit zu erweitern und zu lernen, uns als Gleichwertige zu akzeptieren. Ihr seid im Begriff, Wesen sehr verschiedener Größe, Gestalt und Form zu begegnen. Ob nun Cetacäen oder Wesen einer anderen Welt, liebe Herzen, wir teilen gemeinsame Charakteristika: Wir sind keine Menschenwesen. Des ungeachtet besitzen wir alle eine göttliche Seele – sowie einen Lichtkörper, der genau so großartig ist wie der eure. Wir lieben euch zutiefst und vollkommen, und wir unterstützen aufrichtig euren Weg ins vollständige Bewusstsein. Trotz allem sind wir alle Teil der Allianz, die dieses wunderschöne Reich instand- und aufrechterhält.

In eurer Rolle als planetare Verwalter werdet ihr eure gegenwärtige Einstellung darüber revidieren müssen, wie ihr diese Welt bewohnt. Wir haben, – in der einen oder anderen Form –, während vieler Millionen Jahre in der Güte der göttlichen Mutter Erde gelebt. Wir besitzen Aufzeichnungen, die zurückreichen bis in unsere ersten Tage hier. Wir wissen um euer großes Widerstreben, die Oberfläche dieser Welt zu verlassen, und verstehen dies. Wir können euer Schweigen nur folgendermaßen beantworten: Blickt auf das, was euch jetzt umgibt. Wenn ihr wahrhaftig Sorge tragt für diesen Planeten, überprüft exakt die Natur eures Lebens in begrenztem Bewusstsein auf der Erdoberfläche. Dann werdet ihr entdecken, dass ihr entweder das eine oder das andere Modell übernehmen müsst. Daraus folgt, dass ihr entweder alle Formen eurer existierenden Gesellschaft beendet und zu einer weit spärlicher bevölkerten und wahrhaft organischen Version zurückkehrt, oder ihr entwickelt die höchstmögliche Form einer Technologie, die dem Ökosystem dieses Planeten keinen Schaden zufügen kann.

Die zweite Version ist vollkommen und ursprünglich, in sich geschlossen und organisch. Ab einem gewissen Punkt wird sie aufhören, irgend etwas zu ähneln, das ihr euch gegenwärtig ausdenken könnt. Wie durch Zauberkraft wird das euch geläufige Bedürfnis, in eurer gegenwärtigen Umwelt zu existieren, verschwinden. Wir sind uns eures Dilemmas und dessen Ausgangs bewusst. Wir bitten euch einfach, es anzusehen. Blickt tief in euer Herz und denkt nach. Überschreitet eure Träume und begreift das Erschaffen von Realitäten. Sodann, – im Besitz dieser Erkenntnis –, überprüft eure Alternativen noch einmal. Bedenkt, liebe Herzen, dass ihr Kinder des göttlichen Plans seid und Diener des Allmächtigen. Der Himmel lud euch ein, hierher zu kommen und zu lernen, zu erfahren und sodann anzuwenden, was ihr entdeckt habt, – alles innerhalb der Einschränkungen dieser Schöpfung. Wenn ihr erst einmal mit diesem Wissen ausgerüstet seid, werden wir gemeinsam einen höchst großartigen Aufenthaltsort errichten: eine vollständig bewusste Mutter Erde!